

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 4 (1931)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die vor dem Start erteilten Instruktionen sowie das Vorhandensein von vorgedruckten Marschberichtstabellen hat sämtliche Patrouillen über alles unterrichtet, was zur raschen Lösung der Aufgabe dienlich war, umso bedauerlicher war es, dass nur 2 vollständige Berichte der Uebungsleitung eingingen, nämlich diejenigen der Patrouillen Windlinger und Köchli.

Während der ganzen Dauer der Uebung regnete es unaufhörlich, wodurch jede Sicht in die Ferne verunmöglicht wurde und vor allem das dankbare Lucendrogebiet den Teilnehmern verschlossen blieb. Kurz nach 10.00 Uhr traf die Patrouille Nr. 1 vollständig durchnässt mit vollem Bestande am Ziele ein. Patrouille Nr. 2 folgte ca. 15 Minuten später, aber unter Zurücklassung einiger Teilnehmer, d.h. Patrouillen Nr. 3, 4, 5, sind vollständig auseinandergefallen, was beweist, dass die betreffenden Führer nicht im Stande waren, sich den speziellen Gebirgsverhältnissen anzupassen, denn das Versagen einzelner Teilnehmer war die Folge des übersetzten Tempos im Aufstieg. Es ist also vor allem nötig, dass sich der Chef der Patrouille von Zeit zu Zeit über den Zustand seiner Untergebenen Rechenschaft gibt, um nicht plötzlich durch Zurücklassung einzelner Kameraden aus dem Rennen geworfen zu werden. Die möglicherweise resp. auftretenden Hindernisse richtig einzuschätzen, ist Aufgabe des Patrouillenführers und da ist man wohl auf das Herausempfinden angewiesen.

Nachstehend die Rangliste der Patrouillen (max. 100 Punkte):

1. Rang: Patr. Nr. 1, Führer Fourier Windlinger Hermann, 96 Punkte
Teilnehmer: » Zürcher Fr.
» Wintsch W.
» Winkler H.
» Weber W.
2. Rang: Patr. Nr. 2, Führer Feldw. Köchli Hans, 64 Punkte
Teilnehmer: Fourier Bezzmann C.
» Grossmann W.
» v. d. Cione P.
» Schnorf W.
3. Rang: Patr. Nr. 5, Führer Fourier Grimm Hans, 28 Punkte
Teilnehmer: » Steiger
» Bischof
» Studer
» Lanell
» Käppeler
4. Rang: Patr. Nr. 3, Führer Fourier Knupp Fred, 18 Punkte
Teilnehmer: » Tinner M.
» Hofer A.
» Wagner J.
» Erne J.
» Schmid M.
5. Rang: Patr. Nr. 4, Führer Fourier Huber W., 12 Punkte
Teilnehmer: » Wirz K.
» Tüscher J.
» Maag E.
Kanonier Juber H.

Unter den denkbar schlechtesten Witterungsverhältnissen musste die Uebung durchgeführt werden, aber trotzdem klappte die Sache dank der flotten Disziplin, die in den einzelnen Gruppen bis zum Abstieg vom Passo Lubendro herrschte. Auch die einzelnen Teilnehmer verdienen für ihre echt militär-sportliche Gesinnung ein kräftiges Lob. Sowohl die Laufzeiten als auch die eingegangenen Marschberichtsergebnisse können als Standardleistungen bergungsgewohnter Patrouillen angesehen werden. Besonders die Gruppe Windlinger hinterliess einen vorzüglichen Eindruck, aber auch die Patrouille unter der Führung von Feldwebel Köchli darf sich sehen lassen.

Es ist nur zu hoffen, dass sich das Interesse an diesen ausserdienstlichen Uebungen steigert, denn nur durch intensive Mitwirkung aller Teilnehmer können solche Uebungen erfolgreich durchgeführt werden.
Der Uebungsleiter.

Stammtisch: Zusammenkunft jeden Donnerstag abends 8 Uhr im Restaurant «Du Pont» «Burestübli» und in Winterthur jeden Montag, 18—19 Uhr im Restaurant «Gotthard».

Adressänderungen, sowie Änderungen in der Einteilung sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektionspräsidenten zu melden.

Postcheck-Konto: VIII 16663.

Pistolen-Schiess-Sektion

Auszug aus den Ranglisten.

1. Jahresprogramm:

Rang:	Punkte:	Rang:	Punkte:
1. Grob Eduard	216	6. Landau Georges	199
2. Wirz Carl	206	7. Bachmann Willy	198
3. Zellweger Jakob	203	8. Torgler Johann	197
4a) Weber Willy	201	9. Frei Heinrich	196
4b) Fritsch Hans	201	10. Spühler Willy	194
5. Meister René	200		

2. Unteroffizier:

1. Zürcher Fritz	92	3. Grimm Hans	89
2a) Wirz Carl	90	4a) Weber Willy	88
2b) Fritsch Hans	90	4b) Meister René	88
2c) Grob Eduard	90	5. Zinsli John	87

3. „Schweiz“:

1. Rang: Wirz Carl 57 Punkte

4. Match:

			Höchste Passe:
1. Torgler Johann	77,444 Punkte	Durchschnitt,	86 Punkte
2. Zinsli John	69,75 »	»	78 «
3. Grob Eduard	69 »	»	83 »
4. Wirz Carl	67,333 »	»	76 »

5. Meisterschaft:

1. Torgler Johann	489 Punkte
2. Fritsch Hans	453 »
3. Wirz Carl	451 »

6. Endschiessen:

Rang:	Punkte:	Rang:	Punkte:
1. Wirz Carl	169	7. Windlinger Herm.	151
2. Fritsch Hans	168	8. Bachmann Willy	148
3. Zürcher Fritz	162	9a) Grimm Hans	147
4. Grob Eduard	155	9b) Rüeggsegger Gottfr.	147
5a) Meister René	154	10a) Meyer Hans	146
5b) Zinsli John	154	10b) Torgler Johann	146
6. Dübendorfer Emil	152	11. Landau Georges	144

7. Ehrengabenstich:

1. Zürcher Fritz	88	5a) Study Adolf	81
2a) Zinsli John	85	5b) Grob Eduard	81
2b) Wirz Carl	85	5c) Fritsch Hans	81
3. Kägi Eugen	84	6a) Meyer Hans	80
4. Weber Willy	83	6b) Bachmann Willy	90

Der Vorstand der P. S. S.

E. NÄGELI & CO., ZÜRICH 6

GRAPHISCHE ANSTALT

MILCHBUCKSTRASSE 15

TELEPHON 63.144

Wir liefern Ihnen jede
Druckarbeit

Die fröhlichen Nachmittags- und
Abend-Konzerte mit Blondel-
Bernadis Lustigen 10 — die
originelle Komiker-Truppe im
Zürcher Konzert-Café

URANIA

Verbandsmitglied

**Ungezuckerte
Kondensierte Alpenmilch
Bärenmarke**

Die beste



Milchkonzerve

Bernalpen Milchgesellschaft Stalden-Emmenthal



*Nimm
Vimm!*

V40-073 d6

für alle Reinigungsarbeiten

Zu vorteilhaften Preisen
ausgiebige, schmackhafte

SPEISEFETTE

in
Gratis-Gebinden,
Ständern oder
Wannen



NB. Die Gebinde werden auch
zurückgenommen und vergütet

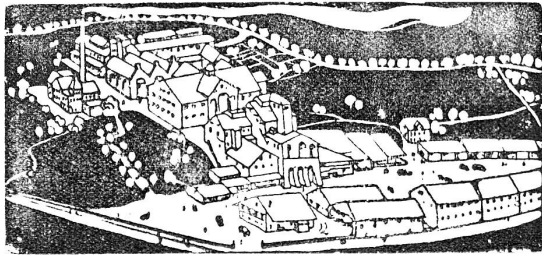
Stüssy & Co., Zürich 5
Speisefettfabrik

**Metzgerei - Charcuterie
Gebr. Niedermann**

Augustinergasse/Münzplatz, Zürich 1

Bekannte Bezugsquelle für erstklassige Fleisch- u. Wurstwaren

Telefon 34.790



OTTO RUFF, ZÜRICH

Wurst- und Konservenfabrik, Metzgerei

empfiehlt höflich

Feinste Wurstwaren

Erstklassiges Fleisch

**Prima
Wurst- und Fleischkonserven**

Prompter Postversand nach auswärts!

„Fourier“ 15 XI. 31.

MILITÄR-ARTIKEL

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe
Pistolenriemen, Mützen, Schlagbänder
Ceinturons in Ordonnanz und Fantasie
Reitgamaschen, Knöpfe, Gradabzeichen
Sämtliche Büro-Artikel

O. CAMINADA

MITGLIED DER SEKTION ZÜRICH

vis-à-vis Militärkantine Zürich

Werte Kameraden!

Macht die Einkäufe bei den
Inserenten des „Fourier“

**Die letzte Feinheit des Geschmacks
ist sehr oft nur mit Maggi's
Würze zu erreichen.**



Suppen oder Fleischbrühe und Saucen, die trotz genügend Salz fade schmecken, erhalten augenblicklich feinsten Wohlgeschmack durch einen kleinen Zusatz von Maggi's Würze.

Maggi's Würze

ist für die Militärküche erhältlich in Originalflaschen No. 5 (Inhalt 1180 Gramm) durch jedes Lebensmittelgeschäft oder direkt durch die

Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln in Kempttal